

An einen Haushalt.
Bar freigemacht.

1. Ausgabe, Mai 2020

MUSIKERZEITUNG 2020



www.musikverein-altschwendt.at



MV Altschwendt

DER OBMANN AM WORT



MUSIKVEREIN ALTSCHWENDT

VORSTAND

Obmann:	Christoph Sauer
Stellvertreter:	Franz Huemer jun.
Kapellmeister:	Andreas Kopfberger
Stellvertreter:	Patrick Enser
Stabführer:	Christoph Sauer
Stellvertreter:	Maximilian Lengfellner jun.
Organisations- referentin:	Anna Bichler
Kassa, Kleidung:	Sabine Hechinger
Stellvertreterin:	Elke Lengfellner
Schriftführerin:	Sandra Perndorfer
Stellvertreterinnen:	Tanja Bauer, Verena Enser
Archivarin:	Katrin Adlmannseder
Stellvertreterin:	Magdalena Bichler
Beiräte:	Norbert Bauer jun. Gerald Schröckeneder
Medienreferent:	Christian Ott
Stellvertreterin:	Sarah Fraueneder
Jugendreferent:	Patrick Enser
Stellvertreter:	Benjamin Altmann

*Vorstellung der neuen Vorstand-Funktionäre
auf Seite 11*

LIEBE ALTSCHWENDTERINNEN UND ALTSCHWENDTER!

Eigentlich sollte unsere jährlich erscheinende Musikerzeitung so wie jedes Jahr im Zuge des Kartenvorverkaufs für unser traditionelles Muttertagskonzert in eure Haushalte kommen.

Doch wie so vieles ist auch das heuer ganz anders. Auch wir befinden uns seit Mitte März in „musikalischer“ Quarantäne und können uns momentan nur alleine mit unseren Instrumenten beschäftigen. Wobei ich aus eigener Erfahrung sagen kann, dass das durchaus eine willkommene Abwechslung sein kann.

Die Konzertwertung in Riedau, welche am 29. März in Riedau hätte stattfinden sollen, ist so wie alle Veranstaltungen abgesagt worden und schweren Herzens müssen auch wir unser Konzert für heuer ausfallen lassen. Das finde ich ganz besonders schade, hätte doch unser Kapellmeisterteam ein wirklich herausforderndes und interessantes Programm zusammengestellt.

Und auch das Bezirksmusikfest, welches heuer in unserer Nachbargemeinde Zell an der Pram hätte stattfinden sollen, musste wegen der Corona bedingten Veranstaltungssperre um ein Jahr auf 2021 verschoben werden. Hierzu hätte sich unser neuer Stabführer Maximilian Lengfellner bereits ein Showprogramm zurechtgelegt, welches er mit uns einstudieren wollte.

Ganz besonders schmerzlich ist auch, dass wir das traditionelle Sonnwendfeuer heuer nicht veranstalten können, hat sich diese Veranstaltung doch aufgrund des gemütlichen Ambientes zu einem Fixpunkt für viele Altschwendter entwickelt. Aber aufgehoben ist nicht aufgeschoben und so werden wir, sobald es uns wieder möglich ist, gemeinsam auf neue Projekte hinarbeiten.

Ein ganz wichtiger Termin unsererseits musste ebenfalls auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Am 14. März hätte unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes stattfinden sollen. Einige Funktionäre hätten hier gewechselt. Wir werden die JHV und vor allem die Neuwahl nachholen, sobald dies möglich ist. Wie schon oben erwähnt, werden in absehbarer Zeit einige neue Funktionäre bei uns im Verein in Erscheinung treten. Auch ich werde nach 22 Jahren als Stabführer mein Amt in jüngere Hände legen und somit den Weg frei machen für Neues. Im Rückblick kann ich sagen, dass es mir eine riesige Freude bereitet hat, mit dem Musikverein als Stabführer zu arbeiten und wir konnten wirklich schöne Erfolge feiern, die uns allen noch lange in Erinnerung bleiben werden. Ein großes Dankeschön geht hier an alle Musiker, die gerade bei den Marschproben immer mit Eifer dabei waren und stets mit der Herausforderung gewachsen sind.

Euer Obmann Christoph Sauer

GEDANKEN DES KAPELLMEISTERS



LIEBE MUSIKFREUNDE!

Im letzten Jahr hatten wir zu diesem Zeitpunkt die Konzertwertung gerade hinter uns. In weiterer Folge stand natürlich wieder unser Muttertagskonzert auf dem Programm. Zahlreiche Besucher folgten unserer Einladung. Die Youngstars unter der Leitung von Patrick Enser und Robert Briglauer, unser Solisten Debütant Schreinmoser Maximilian und die Musiker des MV-Altschwendt bereiteten allen Besuchern einen schönen Konzertabend.

Diese zwei Hauptpunkte fielen heuer dem aktuellen Ausnahmezustand zum Opfer. Wir mussten von einem auf den anderen Tag unsere Probenarbeit einstellen. Die kirchlichen Ausrückungen fallen leider auch alle wegen der Corona Pandemie aus.

Daher entfällt ein großer kultureller und gesellschaftlicher Beitrag in unserer Gemeinde. Leider werden die Einschränkungen noch etwas andauern aber wir blicken schon mit vollem Optimismus der Zeit danach entgegen und freuen uns schon jetzt, wenn wir den Probenbetrieb starten und die Feste im Ort wieder mitgestalten dürfen.

Seit Jänner teile ich mir gemeinsam mit Jana Oberndorfer und Patrick Enser die musikalische Leitung des Musikvereins. Als Kapellmeisterteam leiten wir abwechselnd die Probenarbeit im Musikverein und teilen uns die weiteren musikalischen Aufgaben auf. Hier bin ich meinen jungen Kollegen sehr dankbar und freue mich sehr, dass sie die neue Herausforderung so bravourös angenommen haben. Sie machen ihre Arbeit wirklich sehr gut und sind mit vollem Einsatz dabei!

Gemeinsam freuen wir uns schon sehr auf die Vorbereitungszeit für unser Rock Pop Blasmusik Konzert. Dieses werden wir aufgrund des sehr großen Andrangs von 2018, heuer an 2 Tagen aufführen.

Darum haltet euch schon jetzt das Datum

Sa. 21.11. bzw. So. 22.11. frei!

Hier wird der Kubik Saal hoffentlich wieder vollgefüllt sein, um einen großartigen Konzertabend mit der gesamten Familie zu verbringen.

Unser Obmann Sauer Christoph hatte bis Ende letzten Jahres zusätzlich noch das Stabführer Amt bekleidet. Dieses legte er aufgrund seiner neuen Führungsrolle im Obleute Team des OÖBV Bezirk Schärding nieder. Christoph führte sein Amt als Stabführer immer mit sehr viel Engagement und konnte zahlreiche Erfolge erzielen, auf die er sehr stolz sein kann.

Im Namen aller Musiker des MV Altschwendt bedanke ich mich für seine Zeit als Stabführer und wünsche ihm viel Erfolg bei seiner neuen Tätigkeit im Bezirk und wir hoffen, dass er noch viele Jahre als Obmann des MV-Altschwendt tätig sein wird.

Die Herausforderung daheim zu bleiben
STAY-AT-HOME-CHALLENGE:

Aufgrund der aktuellen Lage, nicht gemeinsam musizieren zu dürfen, hat sich das Kapellmeisterteam eine Aufgabe für alle Musiker überlegt die wir auf Seite 7 näher erklären. Aktuell ist diese Challenge noch voll im Gange und es sind wirklich sehr gute und kreative Beiträge von allen Musikern dabei!

Meine Musiker und ich freuen sich schon sehr auf ein baldiges Wiedersehen bei den diversen Veranstaltungen in unserem Ort und hoffen auf euren zahlreichen Besuch bei unseren nächsten Konzerten und bedanken uns für eure hervorragende Unterstützung.

Bleibts gesund!

Euer Kapellmeister Andreas Kopfberger

RÜCKBLICK 2019



MUSIKER SKI TAG

Das Musiker-Jahr begann für uns mit dem alljährlichen Ski-Tag. Dieser wurde vom Schlagwerk-Register organisiert und ging in die Flachau. Am 16. Februar starteten wir schon früh los, um den Tag optimal auszunutzen. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir die optimal präparierten Pisten super ausnutzen und so ließen wir den Tag noch gemütlich ausklingen.



KONZERTWERTUNG RIEDAU

Auch 2019 nahmen wir wieder an der Konzertwertung in Riedau teil. Wir erreichten eine ausgezeichnete Punktezahl von 88,90 Punkte und erhielten dafür eine Silber Medaille. Mit dieser Leistung - einer Steigerung von fast 3 Punkten zum Vorjahr - können wir auf jeden Fall zufrieden sein. An dieser Stelle auch ein großes Lob an unseren Kapellmeister Andi, der immer wieder versucht, das Beste aus uns herauszuholen.



FRÜHSCHOPPEN

Auch 2019 sorgten wir im Ort für gute & zünftige Unterhaltung. Im Mai spielten wir bei der Mostkost mit einer kleinen Partie, gefolgt vom Feuerwehrfrühschoppen im Mai, der BBQ-Challenge Ende Juli und natürlich wie jedes Jahr auch der Unionfrühschoppen Anfang August, sowie auch Anfang September noch der Frühschoppen beim Landespflügen der LJ in Fasthub. Auch das Wetter meinte es immer gut mit uns, da war die Motivation bei allen Beteiligten groß.



FRÜHJAHRSKONZERT

Am Vortag des Muttertags fand wie jedes Jahr unser Frühjahrskonzert statt. Nach einer intensiven Probenphase waren wir top-motiviert unsere Leistungen am Konzertabend auf der Bühne vorzutragen. Mit unserem Solisten Maximilian Schreinmoser auf der Bassposaune mit dem Stück „Way down Blues“ wurde dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm geboten. Auch unsere Jugendkapelle gab mit den Jungmusikern aus Raab wieder zwei Stücke zu ihrem Besten.



SONNWEINDFEUER

Am 21. Juni veranstalteten wir wieder unser traditionelles Sonnwendfeuer in Rödham. Es war ein idealer Sommerabend und deshalb folgten auch viele Altschwendterinnen und Altschwendter unserer Einladung. Neben musikalischer Umrahmung unserer „Tanzmusi“ versorgten wir unsere Gäste mit leckeren Bratwürsteln und Knacker. Ein großes Dankeschön gilt all unseren Besucherinnen und Besuchern und wir freuen uns auf nächstes Jahr!

RÜCKBLICK 2019



BEZIRKSMUSIKFEST ST. ROMAN/ESTERNBERG

Am Sonntag, den 7. Juli traten wir um ca. 11:00 Uhr in strömendem Regen zur Marschwertung am Bezirksmusikfest in Esternberg an. Doch das schlechte Wetter konnte uns nichts anhaben und wir schafften mit einem Showprogramm eine Auszeichnung mit 92,21 Punkten. Wir gratulieren unserem Stabführer Christoph Sauer recht herzlich zu einem ausgezeichneten Erfolg!



KEGELN IN RIEDAU

Am Freitag, den 4. Oktober, verzichteten wir auf die standardmäßige Musikprobe und trafen uns in Riedau im Gasthaus Laufenböck zum Kegeltturnier. So konnten wir ausnahmsweise einmal unsere Wurftechnik unter Beweis stellen und gleichzeitig auch die Gemeinschaft stärken bei einer außermusikalischen Aktivität. Es war ein lustiger und gemütlicher Abend, auf den wir gerne zurückblicken.



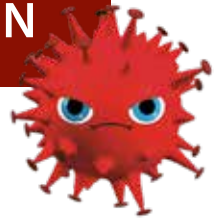
ENSEMBLEVARIATIONEN SCHLOSS ZELL AN DER PRAM

Auch heuer waren wir wieder mit einem Horn-Ensemble bei den Ensemblevariationen im Schloss Zell/Pram vertreten. Sechs Musikvereine haben wieder ein abwechslungsreiches Programm geboten. Neben tollen Ensembles gab es auch wieder erlesene Weine aus Österreich, welche nach den musikalischen Darbietungen genüsslich verkostet wurden.



NEUJAHRANBLASEN

Das Musikerjahr 2019 ließen wir mit dem alljährlichen Neujahrblasen schön ausklingen. Bald in der Früh trafen wir uns beim Musikheim und starteten zum ersten Mal in vier anstatt drei Gruppen. Den Abend ließen wir im Musikheim noch gemeinsam ausklingen. Danke an ALLE Altschwendter, die uns den ganzen Tag über verköstigten. Wir wissen das sehr zu schätzen und freuen uns auf jeden Fall schon wieder auf das nächste Mal.



LIEBE ALTSCHWENDTERINNEN UND ALTSCHWENDTER!

Der OÖBV hat sich aus gegebenem Anlass und in Abstimmung mit dem Land OÖ dazu entschlossen, alle Bezirksmusikfeste sowie Gründungsfeste bis Mitte Juli 2020 abzusagen. Da man die weitere Situation aus heutiger Sicht nicht abschätzen kann, möchte der OÖ. Blasmusikverband die Empfehlung aussprechen, alle Musikfeste (Bezirks- sowie Gründungsfeste) um ein Jahr auf 2021 zu verlegen (und nicht über eine Alternative im Herbst nachzudenken).

Das heißt im Detail, dass es zumindest bis Mitte Juli 2020 keine Veranstaltungen der Musikvereine, Feuerwehren, anderen Körperschaften, Vereinen, etc. geben wird. Zudem wird es in diesem Zeitraum aus heutiger Sicht auch keine kirchlichen oder weltlichen Feste oder Feiern, Maianblasen sowie Zeltfeste etc. geben können. Diesbezüglich wurde natürlich auch Rücksprache mit dem Land OÖ und der Bezirkshauptmannschaft gehalten. Aufgrund der gesetzlichen Grundlagen sollen/müssen alle Körperschaften und Vereine

„gleichgeschaltet“ werden.

Diese Beurteilung deckt sich zur Gänze mit jener der Behörden (Land, BH, Gemeinden). Keiner kann momentan sagen wie lange uns die CORONA Pandemie beschäftigt und wie lange diverse Maßnahmen verhängt werden. Es wird auch momentan kein behördlich Verantwortlicher eine Veranstaltung im oben genannten Zeitraum genehmigen. Seriös kann kein behördlich Verantwortlicher ein Datum nennen, wo gesetzte Maßnahmen gelockert oder gar aufgehoben werden. Eines kann jedoch vernommen werden und hört man immer wieder, dass uns diese Krise noch länger als uns lieb ist beschäftigen wird. Speziell größere Menschenansammlungen werden mit Sicherheit noch für längere Zeit untersagt werden bzw. bleiben. Wer die Medien aufmerksam verfolgt kann sich ohnedies selbst ein Bild machen wie es weitergehen wird bzw. könnte!

Somit wird es auch weiterhin keine Proben geben und unser Muttertagskonzert wird ERSATZLOS gestrichen!

STAY AT HOME CHALLENGE

Da wir natürlich alle sehr traurig sind, dass unsere Musiproben, Ausrückungen und das After-Musiprob-Bier zurzeit ausbleiben, hat sich unser Kapellmeistersteam eine lustige Challenge für uns Musiker und Musikerinnen einfallen lassen, um unsere musikalischen Künste und unseren Kameradschaftsgeist auf andere Weise fortführen zu können.

Jemand stellt ein Video in die Musi-Whatsapp-Gruppe in dem er ein beliebiges Stück spielt. In diesem Video wird ein weiterer Musikerkollege nominiert, nun muss dieser zuerst das gespielte Stück erraten und dann selbst ein Video reinstellen und den nächsten nominieren usw.

Somit können wir auch während der aktuellen Lage unser musikalisches Können präsentieren und die Zeit, bis die Probenphase wieder beginnt, gut überbrücken.



MAXIMILIAN
LENGFELLNER
JUN.



HERBERT
STEGNER



ANNA BICHLER & PATRICK ENSER



SELINA &
BENJAMIN
ALTMANN

DAS JAHR EINES MUSIKERS



JUBELHOCHZEITEN



GENERALPROBE FRÜHJAHRSKONZERT



BEMUFE HAAG



OKTOBERFEST



ENSEMBLEVARIATIONEN



KIRCHENKONZERT

KEGELN IN RIEDAU

STORCH AUFSTELLEN
OTTO HAINZL





JMLA VERLEIHUNG



BEMUFE
ESTERNBERG



Lässt man Flügelhorn auf Flöte los,
kommt der kleine Paul am Schoß!
Papa lernt ihm, wie Marschieren geht,
dass er bald bei der Aufschwung mitflötet!
Elke, lass dich von den Jungs nicht verwirren,
Lass sie nach deiner Flöte tanzen!
Dene Musiker?

STORCH AUFSTELLEN
PAUL SCHRAML



ENSEMBLE-
VARIATIONEN



UNIONFRÜHSCHOPPEN



NEUJAHRSBLASEN



KONZERTWERTUNG



HERZLICH GRATULIEREN MÖCHTEN WIR:

1 MAL BRONZE

Alexander ECKLMAYR auf dem Schlagwerk mit sehr gutem Erfolg!

VERDIENSTMEDAILLE IN BRONZE

für 15 Jahre aktives Mitglied im Musikverein
Christian OTT

VERDIENSTKREUZ IN GOLD

für mehr als 55 Jahre aktives Mitglied im
Musikverein - die **höchste Auszeichnung** des
Oberösterreichischen Blasmusik Verbandes

Unser Urgestein: Josef ZECHMEISTER

PRIMA LA MUSICA

Wir dürfen Tamara Enser gratulieren, die bei Prima La Musica unter der Kategorie „Solo für Horn“ den 1. Preis erspielte.

SPONSOREN

Herzlichen Dank an unseren treuen Sponsor!



FINANZEN DES MUSIKVEREINES

WICHTIGSTE EINNAHMEN & AUSGABEN DES JAHRES 2019

EINNAHMEN:

Muttertagskonzert	€ 1.100,-
Sonnwendfeuer	€ 1.900,-
Gemeindeförderung	€ 4.500,-
Mitgliedsbeiträge	€ 1.800,-
Kirchenkonzert	€ 700,-
Neujahrblasen	€ 5.150,-

AUSGABEN:

Instrumente und Reparaturen	€ 3.900,-
Tracht (Lederhosen)	€ 14.900,-
Noten	€ 680,-
Blasmusikverband	€ 1.000,-

Herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung im abgelaufenen Kalenderjahr!

Sabine Hechinger

NEUER VORSTAND

WAHLVORSCHLAG

Nachdem unsere heurige Jahreshauptversammlung aufgrund der Corona-Krise auf unbestimmte Zeit verschoben wurde, möchten wir gerne auf diese Weise den Wahlvorschlag des neuen Vorstandes präsentieren. Die neuen Positionen müssen jedoch noch durch eine Wahl bei einer JHV bestätigt werden, welche wir, sobald es erlaubt ist, auch nachholen werden.

Obmann:	Christoph Sauer
Stellvertreter:	Franz Huemer jun., Anna Bichler
Kapellmeister:	Andreas Kopfberger
Stellvertreter:	Patrick Enser, Jana Oberndorfer
Stabführer:	Maximilian Lengfellner jun.
Stellvertreter:	Kilian Sauer
Kassa:	Julia Luger
Stellvertreterin:	Elke Lengfellner
Bekleidung:	Sabine Hechinger
Schriftführerin:	Sandra Perndorfer
Stellvertreterinnen:	Tanja Bauer, Verena Enser
Archivarin:	Tamara Enser
Stellvertreterinnen:	Hannah Enser, Selina Altmann
Beiräte:	Norbert Bauer jun., Gerald Schröckeneder
Medienreferentin:	Madeleine Enser
Stellvertreter:	Sarah Fraueneder, Christian Ott
Jugendreferat:	Laura Enser, Laura Luger



AKTIVITÄTEN 2019 | JAHRESRÜCKBLICK

SO. 03.02. JMLA-Verleihung Pramtalsaal Riedau

SA. 16.02. Musiker Skitag

SA. 16.03. Jahreshauptversammlung

SO. 17.03. Vorspielnachmittag Jungmusiker

SO. 31.03. Konzertwertung Pramtalsaal Riedau

SO. 05.05. LJ Mostkost

SA. 11.05. Frühjahrskonzert KuBiK-Saal

SA. 18.05. Stöberl-Turnier FF Altschwendt

SA. 25.05. Musifest Geinberg

SO. 26.05. Feuerwehr Frühschoppen

FR. 21.06. Sonnwendfeuer

SA. 22.06. BeMuFe Taiskirchen

SA. 29.06. BeMuFe Haag im Hausruck

SO. 07.07. BeMuFe St. Roman- Esternberg

FR. 19.07. OpenAir Konzert Jungmusiker in Raab

SO. 21.07. BBQ-Challenge Frühschoppen

SO. 04.08. Unionfrühschoppen

SO. 08.09. Landesentscheid Pflügen LJ

SO. 22.09. FF-Fest Blümling

FR. 04.10. Kegeln Gasthaus Laufenböck Riedau

SA. 12.10. Ensemblevariationen Schloss Zell/Pram

SO. 13.10. Kirtag mit Tag der Blasmusik

FR. 25.10. Ehrung verdienter Musiker/innen LMS Münzkirchen

SA. 14.12. Kirchenkonzert

SO. 24.12. Turmblasen

SA. 28.12. Neujahrblasen

JUGENDARBEIT MIT DEN YOUNGSTARS



OPEN AIR KONZERT

Nach dem erfolgreichen Probenwochenende gaben die Jungmusiker dann am 19. Juli verschiedenste Stücke zum Besten - von Filmmusik bis Marsch war alles dabei. Ein Highlight war der „Cup- Song“, bei dem das Rhythmusgefühl der Jungmusiker getestet wurde

und auch so manch ein Jungmusiker sein Gesangstalent entdeckte.

Die Dirigenten Jana Oberndorfer, Patrick Enser und Robert Briglauer können gemeinsam mit allen Jungmusikern auf ein gelungenes Konzert zurückblicken.

KONZERT DER MMK RAAB

Am 12. Jänner begann das Musikerjahr 2019 für die Altschwendtner und Raaber mit dem Konzert der Markt-Musikkapelle Raab. Die Jungmusiker eröffneten unter der Leitung von Patrick Enser und Robert Briglauer das Konzert mit zwei schwungvollen Nummern.

FRÜHJAHRSKONZERT

Am 11. Mai eröffnete die JUKARA das Frühjahrskonzert der Musikkapelle Altschwendt im Kubik-Saal. Obwohl der Saal bis zum letzten Platz mit Zuschauern gefüllt war, merkte man keine Spur von Nervosität und die jungen Musiker zeigten mit den einstudierten Stücken sehr souverän ihr Können.



VORSPIELNACHMITTAG

Am Vorspielnachmittag, welcher am 17. März im Kubik Saal stattfand, wurden die Zuschauer mit einem abwechslungsreichen Programm unterhalten. Von Blech Ensembles, über Klarinettenduo's, bis hin zu einer erstmaligen Jungmusikerband, war für Jeden etwas dabei. Wir nutzten auch wieder die Gelegenheit ein bestimmtes Instrument genauer vorzustellen. Dieses Jahr brachte Verena Enser spielerisch, sowohl Jung, als auch Alt, die Oboe näher. Besonders freut uns die gute Zusammenarbeit mit der Volksschule Altschwendt, die den musikalischen Nachmittag mitgestalteten. Im Anschluss gab es natürlich auch wieder die Möglichkeit Fragen zu stellen und Musikinstrumente auszuprobieren.



PROBENWOCHELENDE

Vom 12-14. Juli fand das Probenwochenende in der Landwirtschaftsschule Otterbach statt. Neben einer intensiven Probenarbeit kam aber auch der Spaß nicht zu kurz. Der Freitagabend wurde mit lustigen Spielen verbracht, die den gemeinschaftlichen Zusammenhalt förderten.

Der Samstagnachmittag wurde mit einer Spieleolympiade umrahmt, bei der die Kinder ihre Fähigkeiten im musikalischen, sportlichen, als auch kreativen Bereich unter Beweis stellen konnten.



MOTORIKPARK & FREIBAD

Am 15. Juni fuhren wir am Nachmittag zum Motorikpark nach Andorf. Hier konnten bei vielen verschiedenen Stationen sowohl Groß, als auch Klein, ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Nach einem wohlverdienten Eis ging es ab ins kühle Nass. Im Freibad ließen wir den gemeinsamen Nachmittag noch gemütlich ausklingen.



KEGELN IN RIEDAU

Zur Überbrückung der Herbstpause fuhren wir am 17. November zum Kegeln nach Riedau ins Gasthaus Laufenböck. Dort wurden Gruppen gebildet und drauflos gekegelt. In mehreren Runden wurde voller Elan um die Punkte gekämpft. Als Belohnung gab es danach für Jeden noch eine Pizza als Stärkung.

JUGENDARBEIT MIT DEN YOUNGSTARS



MV ALTSCHWENDT



Probenwochenende
in Otterbach



Weihnachtsfeier



Probenwochenende
in Otterbach



Vorspielnachmittag



WEIHNACHTSFEIER

Die alljährliche Jungmusiker-Weihnachtsfeier fand am 21. Dezember statt. Zu Beginn gab es einen kurzen Rückblick mit lustigen Fotos des vergangenen Jungmusikerjahres. Wie jedes Jahr wurde zwischen den Jungmusikern und dem Jungmusikervorstand gewickelt, sowie traditionelle Weihnachtslieder gesungen. Nach dem besinnlichen Teil ging es ab in den Turnsaal, wo sich alle gemeinsam bei Ballspielen austoben konnten.

AKTIV TROTZ CORONA

Leider sind ja auch unsere Veranstaltungen und Proben abgesagt worden, doch natürlich haben wir uns für unsere Jungmusiker etwas Besonderes einfallen lassen. Alle Jungmusikerinnen und Jungmusiker sind eingeladen, uns kreative Videos zu schicken, wie sie sich zurzeit daheim mit ihren Instrumenten beschäftigen. Wir sind schon sehr gespannt und freuen uns auf alle Beiträge.

DANKE

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Jungmusikern für ihren Fleiß und ihren Einsatz bedanken. Es ist uns eine Freude, die jungen Musiker in ihrer musikalischen Entwicklung zu unterstützen und ihre Fortschritte mitzuerleben. Ein großes Dankeschön gilt auch den Eltern. Danke für die gute Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung der Kinder bei diversen Auftritten und Veranstaltung. Wir möchten auch die Gelegenheit nutzen, um uns bei Patrick Enser zu bedanken. Nach 10 Jahren übergibt er nun sein Amt als Jugendreferent an Laura Luger und Laura Enser. Motiviert starteten wir das neue Jungmusikerjahr 2020 und befinden uns momentan mitten im Proben für die nächsten Veranstaltungen. Wir freuen uns auf ein weiteres lustiges und erfolgreiches Musikerjahr!

Wir sind eure zwei neuen Jugendreferentinnen im Musikverein Altschwendt.



Name: Laura Luger
Alter: 22 Jahre
Instrument: Querflöte
Telefonnummer: 0660/4751321
Ausbildung: Volksschullehramt (Linz)



Name: Laura Enser
Alter: 20 Jahre
Instrument: Trompete
Telefonnummer: 0677/61559456
Ausbildung: Soziale Arbeit (Wien)

Wir dürfen euch kurz ein paar Infos zur Anmeldung an den Landesmusikschulen näherbringen.

Es gibt einige Punkte, welche gut zu wissen sind, wenn ihr eurem Kind bei der Anmeldung für ein Instrument mögliche Wartezeiten ersparen wollt. Hier ein kurzer Überblick:

- » Ihr könnt euer Kind bei mehreren Musikschulen gleichzeitig anmelden.
- » Ihr könnt euer Kind auch für mehrere verschiedene Instrumente anmelden.
- » Kennt ihr jemanden, der das gleiche Instrument lernen möchte wie euer Kind? Dann könnt ihr bei den Anmerkungen auch angeben, dass diese zwei

Kinder gemeinsam unterrichtet werden sollen. (Das ist auch praktisch, um Fahrgemeinschaften zu bilden!)

- » Grundsätzlich ist das Volksschulalter das perfekte Alter um ein Instrument zu erlernen, doch natürlich gibt es auch für die Kleineren bereits tolle Angebote einer musikalischen Früherziehung.
- » Falls bereits eines eurer Kinder ein Instrument an einer Landesmusikschule lernt, bezahlt das zweite Kind lediglich den halben Preis und das dritte Kind wäre sogar kostenlos.
- » Da eben Wartezeiten entstehen können, kann es nie zu früh sein, um euer Kind in einer Musikschule anzumelden.
- » Alle Informationen bzgl. Anmeldung, Schulgeld, Standorte, etc. findet ihr auch genauer erläutert im Internet auf den Homepages der Landesmusikschulen oder des Landesmusikschulwerks.
- » Falls es trotzdem noch Fragen gibt, könnt ihr uns gerne jederzeit kontaktieren.

Das Anmeldeformular kann online heruntergeladen werden, wir schicken es euch aber auch gerne per Mail zu. Gebt uns dafür einfach Bescheid! Die ausgefüllte und unterschriebene Anmeldung könnt ihr dann auch direkt per Mail an die jeweilige Musikschule schicken, das geht also auch in Zeiten wie diesen problemlos.

In diesem Sinne freuen wir uns schon auf das nächste Wiedersehen und wünschen euch noch viel Gesundheit und viel Spaß beim Üben.

Eure Jugendreferentinnen

WERDEN SIE UNSER MITGLIED!

Wir sehen uns als sehr wichtigen Kulturträger in unserer Gemeinde und wollen auch zukünftig unsere Ziele dahingehend ausrichten. Wir würden uns sehr freuen, wenn auch Sie, so wie viele andere Haushalte in Altschwendt, uns mit einem jährlichen, finanziellen Beitrag unterstützen!

Mit Ihrem Mitgliedsbeitrag tragen Sie wesentlich dazu bei, dass ...

- zahlreiche kirchliche Feierlichkeiten einen würdigen Rahmen erhalten.
- wir unsere verstorbenen Angehörigen auf ihrem letzten Weg musikalisch begleiten.
- die Gemeinde Altschwendt über die Gemeindegrenzen hinaus durch den Musikverein kulturell vertreten wird.
- die Jugend der Gemeinde die Möglichkeit hat eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung auszuüben und darüber hinaus in einer sozial sehr gut funktionierenden Gemeinschaft eingebunden wird.

Wenn Sie uns gerne jährlich unterstützen möchten, melden Sie sich bei **Sabine Hechinger** (Tel. 0664 248 67 03) oder bei der **Raiffeisenbankstelle Altschwendt!** (Altschwendt 31, 4721 Altschwendt)



